



Dürrbach

Dipșa / Dipse

Bistritz / Bistrița-Năsăud County

Built	1867
Organ builder	Lajos BLAHUNKA
Key action	mechanisch
Stop action	mechanisch



..., anders rinnt hier die Zeit...

Position in the church

1979 wurden die Reste der nach dem 2. Weltkrieg verwüsteten Orgel abgetragen. / În 1979 se demontează resturile rămase după devastarea din 1945.

Stop list

Manual 1 Bourdon 16', Principal 8', Gamba 8', Salicional 8', Coppel 8', Flaut Travers 8', Octav 4', Kleingedackt 4', Superoctav 2', Mixtur 3 fach.

Pedal Violonbafs 16', Subbafs 16', Octavbafs 8', Cello 8'

PK, Windauslaß

Condition

nach dem 2. Weltkrieg zerstört

Miscellaneous

Z. 2452-T-211 / 1978

Zuschrift an das Ev. Presbyterium Zeiden, durch welche dieses bevollmächtigt wird "die Orgel aus der ehemaligen evangelischen Kirche in Dürrbach vollständig abzutragen und soweit als nötig zur Instandsetzung und Erweiterung der Zeidner Orgel zu verwenden."

Z. 76 / 1979 und G.Z. 308-V / 1979

Die Orgel aus Dürrbach wurde in der Woche vor Palmsonntag abgetragen und nach Zeiden transportiert. Der Spieltisch blieb dort, da er einen Teil der Emporenbrüstung bildet. Klaviatur und Mechanismen im Spieltisch sind zerstört und unbrauchbar.

Literature ■ ■ ■

– Binder, Hermann: Orgeln in Siebenbürgen (Orga în Ardeal – Irineu Buga) GMV. D-55481 Kludenbach, 2000

More photos ■ ■ ■



Sonnenuhr und Sau von Dürrbach



Kirche, heute orthodox